



## Installations- und Bedienungsanleitung Dunstabzugshauben Serie WH, WP, WK, WR Wand- und Deckenversion

*Die Betriebsanleitung ist unbedingt vor Transport, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Reparatur und Wartung zu lesen und die Hinweise sind zu beachten.*

*Die vorliegende Anleitung ist integrierender und wesentlicher Bestandteil der Haube und muss den Bedienern zum Nachschlagen immer zur Verfügung stehen.*

*Die Haube darf nur für seinen Bestimmungszweck und von geschultem Personal benutzt werden.*

*Der Hersteller haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die entstehen aufgrund der falschen Installation, Manipulation, schlechten Wartung, unsachgemäßem Gebrauch oder bei Nichtbeachtung der Vorschriften der vorliegenden Bedienungsanleitung*



Beispielfoto

### **Einsatzzweck:**

Dunstabzugshauben dienen der Beseitigung/Abscheidung von Dämpfen und Wrasen die bei Koch- bzw. Spülvorgängen in Küchen entstehen. Im Sogenannten Auffangraum werden Dämpfe gesammelt und über die Aerosolabscheider abgeführt. Der einwandfreie Betrieb von Dunstabzugshauben ist von der angeschlossenen Lüftungsanlage abhängig. Die nötigen Wartungsintervalle der Lüftungsanlage sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.

Gemäß VDI 2052 sind Einrichtungen der Abluftanlage z.B. Abluftkanäle, Ventilatoren etc. **mindestens halbjährlich** auf Verschmutzung zu prüfen und zu reinigen. Komplette Abluftanlagen werden von Fachfirmen gereinigt.

Die Aerosolabscheider sind geeignet für Lüftungsanlagen nach VDI 2052 es wird unter zwei Bauarten unterschieden:

### **Bauart A**

Serie: FF-1A, FF-2A, FF-2AD, FF4-S35A, FF4-S50A, FZ-20A, FZ-25A

**Abscheider nach DIN 18869-5 Bauart A dürfen oberhalb thermischer Geräte mit erhöhter Brandgefahr verwendet werden. Küchenbereiche die für die ausschließlich Bauart A zulässig ist:**  
Küchenbereiche mit thermischen Geräten (z.B. Garküchen, Cook and Chill), Frontcookingbereich

### **Bauart B**

Serie: FF-4, FF-5, FZ-5

**Abscheider nach DIN 18869-5 Bauart B**  
Küchenbereiche für die **ausschließlich Bauart B zulässig ist:**  
Küchenbereiche zur Speiseausgabe, Speiselagerung, Spülküche



## Transport

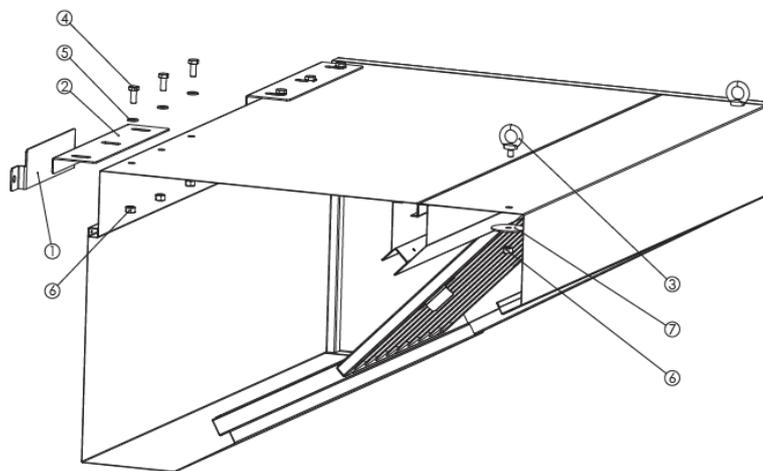
- Die Haube auf einer dafür vorgesehenen Palette transportieren, gegen Umstürzen und verrutschen sichern.
- Die Haube mit einem Handhubwagen oder Gabelstapler anheben und transportieren.
- Beim Heben und Absetzen nicht unter und/oder neben der Last stehen.
- Alle umstehenden Personen aus dem Gefahrenbereich verweisen.

## Vorbereitung/Montage

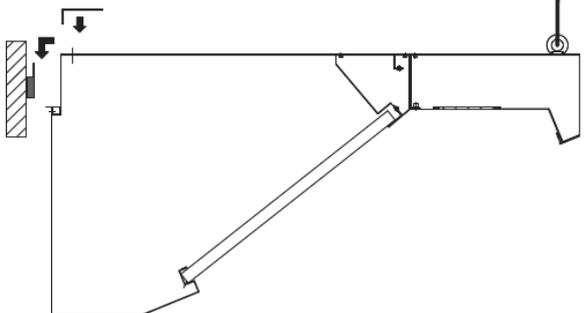
- Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen tragen + Schutzhandschuhe verwenden!
- Alle Personen, die nicht zum Aufstellen benötigt werden, aus dem Gefahrenbereich verweisen.
- Die Haube mit Hilfe eines Gabelstaplers oder Handhubwagen aufstellen und von der Palette heben.
- VDI 2052 Richtlinien beachten.
- Die Haube muss auf dem Untergrund gesichert werden. Bei Versionen mit Einbauventilator → Montage, elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme nur von ausgebildetem Fachpersonal (Definition nach DIN EN 50110, IEC 364) vornehmen lassen!

## Installation Wandmontage:

Wandbefestigung  
Montagematerial inklusive



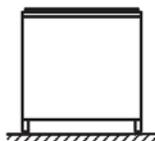
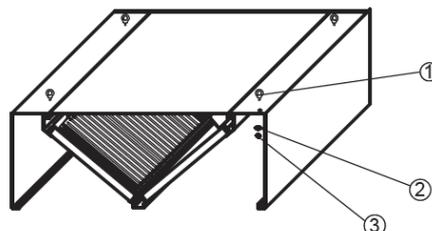
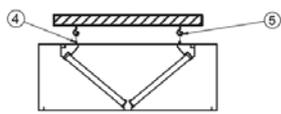
1. Wandschiene
2. Einhänge Winkel
3. Schrauben mit Öse DIN 580
4. Schrauben M8
5. Beilag Scheiben
6. Mutter M8
7. Beilag Scheiben





- Jede Haube wird mit Standard Verbindungselemente ausgeliefert.
- Montage gemäß Skizze.
- Vor Montage prüfen ob Wand/Decke ausreichende Tragfähigkeit aufweist.
- Wir empfehlen eine zusätzliche Sicherung über Deckenseil (nicht im Lieferumfang).
- Bitte prüfen Sie bei der Installation die gerade Ausrichtung der Haube.
- Bitte beachten Sie bei der Montage die Vorgaben VDI 2052.
- Bohrung für Luftleitung in Haube (bei Version ohne Ventilator) erfolgt durch Fachkraft bauseits (auf ausreichend große Kanalquerschnitte achten!) VDI 6022 beachten.

## Installation Deckenmontage:



- 1 Schraube mit Öse DIN 580
- 2 Unterlegscheibe breit
- 3 Mutter M8
- 4 Seil/Kette (nicht im Lieferumfang enthalten)
- 5 Haken (nicht im Lieferumfang enthalten)

- Jede Haube wird mit Standard Verbindungselemente ausgeliefert.
- Montage gemäß Skizze / geeignete Montageseile/Ketten verwenden (nicht im Lieferumfang!).
- Vor der Montage prüfen ob Decke ausreichende Tragfähigkeit aufweist.
- Bitte prüfen Sie bei Installation die gerade Ausrichtung der Haube.
- Bitte beachten Sie bei der Montage die Vorgaben VDI 2052.
- Bohrung für Luftleitung in Haube (bei Version ohne Ventilator) erfolgt durch Fachkraft bauseits (auf ausreichend große Kanalquerschnitte achten!) VDI 6022 beachten.

## Einbau Aerosolabscheider in Haube

### Alle Serien:

Beachten Sie die richtige Einbaulage der Abscheider. Die Lamellen der Abscheider müssen immer in senkrechter Richtung zeigen (von oben nach unten) um den Fettablauf zu gewährleisten.



Die Vorderseite (Sichtseite) ist mit Griffen bzw. mit Bohrungen zum Anbringen von Griffen versehen. Griffe mittels Popnietenzange vernieten (Standardversion). Andere Versionen werden eingeschraubt.

Aerosolabscheider Hochkant in Schiene einführen.

### Serie FF4-S35A & FF4-S50A:

Kombifilter bestehen aus einem Prallabscheider (Vorderseite = Sichtseite) und einem Streckmetallfilter (Rückseite). Auf korrekten Sitz achten. Überprüfen Sie vor Einbau ob der Verriegelungsmechanismus korrekt eingerastet ist.

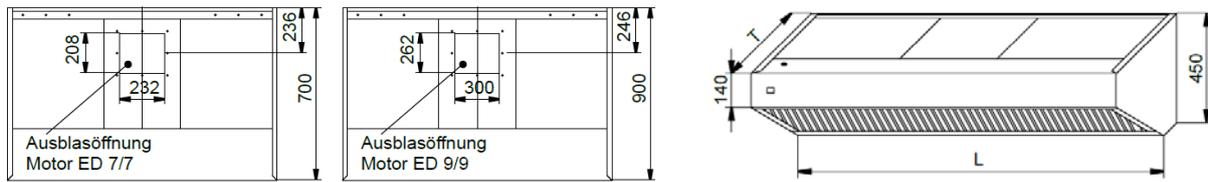


### Serie FF-1A:

Überprüfen Sie vor Einbau ob der Verriegelungsmechanismus korrekt eingerastet ist.



## Abluft-Ausschnitt bei Wandhauben mit Ventilator:



## Empfohlene Volumenströme je Abscheider:

Aeorsolabscheider nach DIN 18869-5 Bauart A / B								
Abmessung		Serie FF-1A/-2A/-2AD		Serie FZ-20A/25A		Serie FF4-S35A/-50A		Serie FF-4 / FZ-5
Breite mm	Höhe mm	empf. Nenn- Volumenstrom	Max. geprüfter Volumenstrom	empf. Nenn- Volumenstrom	Max. geprüfter Volumenstrom	empf. Nenn- Volumenstrom	Max. geprüfter Volumenstrom	empf. Nenn- Volumenstrom
250	500	250 m³/h	300 m³/h	225 m³/h	375 m³/h	220 m³/h	275 m³/h	250 m³/h
300	500	300 m³/h	360 m³/h	270 m³/h	450 m³/h	264 m³/h	330 m³/h	300 m³/h
350	500	350 m³/h	420 m³/h	315 m³/h	525 m³/h	308 m³/h	385 m³/h	350 m³/h
398	398	317 m³/h	380 m³/h	285 m³/h	475 m³/h	279 m³/h	348 m³/h	317 m³/h
400	400	320 m³/h	384 m³/h	288 m³/h	480 m³/h	282 m³/h	352 m³/h	320 m³/h
400	450	360 m³/h	432 m³/h	324 m³/h	540 m³/h	317 m³/h	396 m³/h	360 m³/h
400	500	400 m³/h	480 m³/h	360 m³/h	600 m³/h	352 m³/h	440 m³/h	400 m³/h
450	300	270 m³/h	324 m³/h	243 m³/h	405 m³/h	238 m³/h	297 m³/h	270 m³/h
450	400	360 m³/h	432 m³/h	324 m³/h	540 m³/h	317 m³/h	396 m³/h	360 m³/h
480	450	432 m³/h	518 m³/h	389 m³/h	648 m³/h	380 m³/h	475 m³/h	432 m³/h
485	485	471 m³/h	565 m³/h	423 m³/h	706 m³/h	414 m³/h	517 m³/h	471 m³/h
494	494	488 m³/h	586 m³/h	439 m³/h	732 m³/h	430 m³/h	537 m³/h	488 m³/h
495	495	490 m³/h	588 m³/h	441 m³/h	735 m³/h	431 m³/h	539 m³/h	490 m³/h
498	498	496 m³/h	595 m³/h	446 m³/h	744 m³/h	436 m³/h	546 m³/h	496 m³/h
500	250	250 m³/h	300 m³/h	225 m³/h	375 m³/h	220 m³/h	275 m³/h	250 m³/h
500	300	300 m³/h	360 m³/h	270 m³/h	450 m³/h	264 m³/h	330 m³/h	300 m³/h
500	350	350 m³/h	420 m³/h	315 m³/h	525 m³/h	308 m³/h	385 m³/h	350 m³/h
500	400	400 m³/h	480 m³/h	360 m³/h	600 m³/h	352 m³/h	440 m³/h	400 m³/h
500	450	450 m³/h	540 m³/h	405 m³/h	675 m³/h	396 m³/h	495 m³/h	450 m³/h
500	500	500 m³/h	600 m³/h	450 m³/h	750 m³/h	440 m³/h	550 m³/h	500 m³/h

## **Haubenkörper – Wartung**

Das gesammelte Fett in der Ablaufrinne mind. wöchentlich mittels dem Ablasshahn in Behälter ablassen. Dunstabzugshauben sind aus rost- und säurebeständigem Edelstahl Nr. 1.4301 gefertigt und bedürfen keiner besonderen Wartung. Die Innenflächen der Dunstabzugshaube sollten **täglich** nach dem Kochbetrieb mit Wasser und einem fettlösenden Reinigungsmittel (Freigabe für Edelstahl) gereinigt werden. Die gesamte Haube sollte mindestens **wöchentlich** gereinigt werden. Nach Abschluss der Reinigung empfiehlt es sich die Oberfläche mit Edelstahlpflegemittel zu behandeln.

### Aerosolabscheider – Wartung

Die Abscheider sind regelmäßig (mindestens gemäß der Reinigungsvorschriften des Betreibers) zu reinigen. Wir empfehlen eine tägliche Reinigung. Die Reinigung kann mittels in einer gewerblichen Spülmaschine erfolgen. Als Reinigungsmittel kann jedes verwendet werden welches eine Freigabe für Edelstahl 1.4301 hat.

Bei den Serien FF-1A, FF4-S35A, FF4-S50A können die hinteren Elemente getrennt gereinigt werden.

Empfohlen wird die Reinigung durch eine qualifizierte Fachfirma nach Reinigungsplan.

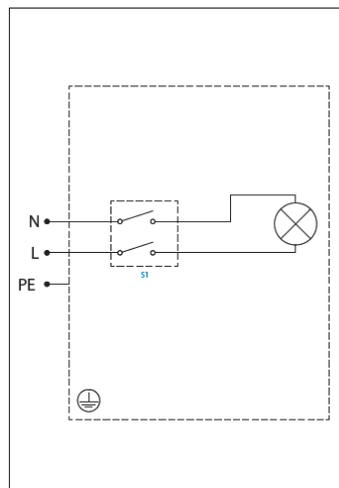
### Beleuchtung (Anschluss / Wartung) – Optional

Die Leuchten sind spritzwassergeschützt (IP 54) und können mit einem feuchten und mit fettlösendem Reinigungsmittel getränkten Putzlappen abgewischt werden.

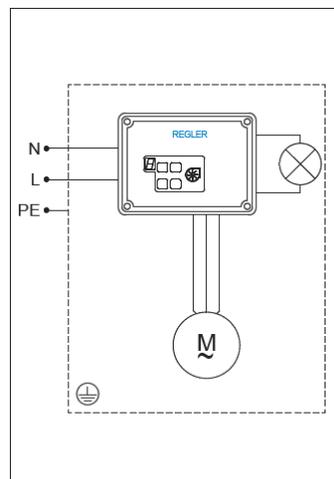
Das Auswechseln defekter Leuchtstoffröhren sollte fachmännisch erfolgen.

Montage, elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme nur von

Ausgebildetem Fachpersonal (Definition nach DIN EN 500110, IEC 364) vornehmen lassen!



### Ventilator / Regler (Anschluss / Wartung / Inbetriebnahme) – Optional



Ausführung mit Ventilator in Haube eingebaut – entspricht nicht VDI 2052

**Inbetriebnahme darf erst erfolgen, wenn alle Sicherheitshinweise überprüft und eine Gefährdung ausgeschlossen ist. Überprüfen Sie folgendes vor der ersten Inbetriebnahme:**

- Wurde der elektrische Anschluss korrekt vorgenommen?
- Wurde der Schutzleiter angeschlossen?
- Wurde der Motorschutz installiert?
- Bei Drehzahlregelung / wird der passende Regler verwendet?
- Befinden sich die Schutzeinrichtungen an entsprechender Stelle?
- Wurde von der Installation übriggebliebenes Material oder sonstige Fremdkörper vom Gehäuse entfernt?
- Stimmen die Anschlussdaten mit den Angaben auf dem Typenschild überein?  
Spannungstoleranzen sind gemäß IEC 38 mit maximal +6% oder -10% zulässig. Der Nennstrom darf die Nennspannung nur um maximal 5% übersteigen. **ACHTUNG!** Wenn die Drehzahlregulierung durch Spannungsreduktion erfolgt, kann der Motorstrom bei niedriger Spannung den Nennstrom übersteigen. In diesem Falle ist die Motorwicklung durch Thermokontakte geschützt. Dabei ist jedoch unbedingt darauf zu achten, ob eine Mindestpressung für den Ventilator angegeben ist.
- Funktioniert der Motorschutz?
- Kabeleinführung dicht?
- Die Drehrichtung muss dem Drehrichtungspfeil entsprechen.
- Läuft der Motor ruhig (keine ungewöhnlichen Geräusche)?
- Bei allen Instandhaltungsarbeiten Sicherheits- und Arbeitsvorschriften (DIN EN 50110, IEC 364) beachten. Instandsetzungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal vornehmen lassen.
- Die Stromzufuhr ist unterbrochen und gegen Wiedereinschalten gesichert!
- Verwenden Sie keinesfalls einen Hochdruckreiniger!
- Nassreinigung unter Spannung kann zu Stromschlag führen!
- Das Laufrad ist komplett zum Stillstand gekommen!
- Die Sicherheitsvorschriften wurden eingehalten!

**Um eine Unwucht der Lager zu vermeiden, sollte der Ventilator mindestens wöchentlich gereinigt werden. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger (Dampfstrahler) zum reinigen des Ventilators. Versichern Sie sich, dass die Wuchtgewichte des Ventilatorlaufrades sich nicht verschoben haben und dass das Laufrad nicht verbogen ist. Achten Sie auf ungewöhnliche Betriebsgeräusche.**



**CHROMO**norm<sup>®</sup>

CHROMOnorm GmbH  
Balinger Straße 21  
D-72415 Grosselfingen

Fon +49(0)7476/9437-0  
Fax +49(0)7476/9437-10  
[www.chromonorm.de](http://www.chromonorm.de)  
[info@chromonorm.de](mailto:info@chromonorm.de)

Handelsregister:  
HRB 420396 AG Stuttgart  
Geschäftsführer:  
Peter Dürr



**CHROMOnorm**<sup>®</sup>



## Gewerbekühlgeräte & Edelmöbel

Commercial refrigeration equipment  
& inox equipment

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.chromonorm.de](http://www.chromonorm.de)

CHROMOnorm GmbH  
Balinger Straße 21  
D-72415 Grosselfingen

Fon +49(0)7476/9437-0  
Fax +49(0)7476/9437-10  
[www.chromonorm.de](http://www.chromonorm.de)  
[info@chromonorm.de](mailto:info@chromonorm.de)

Handelsregister:  
HRB 420396 AG Stuttgart  
Geschäftsführer:  
Peter Dürr